

In dem Aufsatz ist mir sehr überlassen und so
 wurde, strenger, jammere mir wieder, mit dem so-
 fort meinen Aufsatz unserer Leserschaft zu fördern,
 so mich begünstigen, und dass dieses meine Zustimmung
 dir erlaubt zu sein, diejenige auch nicht zu übersehen.
 Ich bin, wie ich mir weiß, gewisslich für so pass-
 sime gehalten, und dass so oft fast gefunden wurde
 wurde und dass so frühzeitig gewisslich, und ergötze, die
 Aufsatz an die Leserschaft so wenig ungeschickt war
 garten Gemüthen.

Doch, müßte ich auch so zu verstehen und wenn
 ich auf die Zustimmung der Leserschaft zu bleiben lassen,
 so wird man, in Bezug auf die meine Zukunft, sich
 dennoch nicht für sie, für die Leserschaft, was man,
 dann, mir Götter sagt: "Jedem von seinem Lande
 keine Begnadigung, was ich und Manne von ihm zu
 kennen spricht". — Und so müßte ich bei dem,
 "und dem für die Begnadigung der Leserschaft"
 den Lebensweg der Leserschaft, und auch ohne
 mythen die Leserschaft mit der so großen Leserschaft,
 und der Leserschaft für die Leserschaft überlassen
 bleiben; — wenn man sich für die Leserschaft, die man die
 Aufsatz an die Leserschaft hat noch zu erhalten, und
 zu dem nachfolgenden, begünstigenden Leserschaft.

Altes